

# CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die **Risikostimmung** stieg zum ruhigen Ende der Woche an, da viele Händler in den USA den Thanksgiving-Feiertag nutzten, um ein langes Wochenende zu verbringen. Aktienindizes und Edelmetalle stiegen, während der Dollar fiel.

## SCHRITT 1:

### WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Inflation der Eurozone beschleunigt sich im November im Einklang mit Ökonomschätzungen

- **HVPI-Inflation der Eurozone (im Jahresvergleich):**  
+2,3% gegenüber +2,3% erwartet. (Vormonat 2%).  
**HVPI-Kerninflation der Eurozone (Jahresrate):**  
+2,8% gegenüber 2,8% erwartet. (Vormonat +2,7%).
- Da der Preisanstieg im November zu einem großen Teil auf Basiseffekte im Energiesektor zurückzuführen ist, wird diese Veröffentlichung die EZB wahrscheinlich nicht von weiteren Zinssenkungen im Dezember und darüber hinaus abhalten.



**Die US-Aktienindizes** legten am Freitag alle zu und schlossen einen weiteren starken Monat ab. Der S&P 500 stieg um 0,6 % auf ein neues Allzeithoch bei 6.051 Punkten und verzeichnete im November ein Monatsplus von 5,5 %. Der Nasdaq 100 stieg um 0,9 % und beendete die Woche bei 20.990 Punkten, während der USA 30 um 0,5 % zulegte und mit 45.052 Punkten ein neues Allzeithoch erreichte. Der USA 2000-Index der Nebenwerte stieg um 0,5 % und schloss bei 2.446 Punkten. **(Seite 4 S&P 500 TA Update).**

**Die europäischen Indizes** legten am Freitag alle zu, zeigten aber im Wochenverlauf eine uneinheitliche Entwicklung. Der Germany 40 glänzte am Freitag mit einem Sprung von 1,1% und kletterte auf ein Monatshoch bei 19.686 (+1,5% auf Wochenbasis). Der France 40 stieg am Freitag um 0,6 % auf 7.234 Punkte, fiel jedoch im Wochenverlauf um 0,5 %, da politische Themen die Stimmung gegenüber dem Index trübten, während der Europe 50, der bei 4.807 Punkten schloss, und der UK 100, der bei 8.300 Punkten schloss, beide im Wochenverlauf unverändert blieben.

**Der US-Dollar-Index** schloss am Freitag bei 105,78, was einem Rückgang von 1 % gegenüber der Vorwoche entspricht, da die Händler einige Gewinne aus der großen Dollar-Rallye seit dem Sieg von Donald Trump bei den US-Präsidentschaftswahlen mitnahmen. Der USDJPY fiel im Wochenverlauf um 3% von einem Eröffnungsstand von 154,08 auf ein Monatstief von 149,62, was auf den schwächeren Dollar und die gestiegenen Erwartungen einer Zinserhöhung der Bank of Japan bei ihrer letzten Sitzung im Jahr 2024 am 19. Dezember zurückzuführen ist.





**Gold TA Update:**  
Die Abwärtsbewegung der letzten Woche fand Unterstützung bei 2609 (62% Retrace der November-Stärke), von wo aus sich ein Aufschwung entwickelt hat, um über den mittleren Bollinger-Durchschnitt zu brechen und den Widerstand bei 2665 (die Hälfte des letzten Rückgangs) zu testen. Sollte dieses Niveau nachgeben, wäre eine Erholung zurück auf 2721 (Hoch vom 25. November) oder sogar 2790 (Allzeithoch vom 30. Oktober) möglich. Auf der Unterseite deuten Abschlüsse unter 2645 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) auf einen erneuten Test von 2609 hin.



**Bei den Rohstoffen** erlebte Gold eine weitere unbeständige Woche. Nach der Ankündigung eines Waffenstillstands zwischen Israel und der Hisbollah eröffnete der Goldpreis mit einem Rückgang um 100 \$ auf 2.605, bevor er sich erholte und am Freitag bei 2.650 schloss, was einen Wochenrückgang von 2,4 % bedeutete. **(Über Gold TA Update)**. Der Ölpreis sank in dieser Woche um 4% und schloss bei 68,03, da die Händler nervös auf das Ergebnis einer verschobenen OPEC+-Sitzung warteten, die nun für den kommenden Donnerstag, den 5. Dezember, angesetzt ist.

SCHRITT 2:  
FREUEN SIE SICH AUF DIE  
KOMMENDE WOCHE

**Zeitzonenschlüssel:**

- GMT -5 = New York
- GMT = London
- GMT +1 = Frankfurt
- GMT +11 = Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 2.12	DIENSTAG 3.12	MITTWOCH 4.12	DONNERSTAG 5.12	FREITAG 6.12
VOR DEM ÖFFNEN		Scotiabank Donaldson	RBC Campbell's Foot Locker Chewy Dollar Tree	Aurubis Canadian Imperial TD Bank BMO Dollar General	Berkeley Group
NACH ABSCHLUSS	CleanSpark Zscaler	Salesforce Okta Marvell	PVH Sprinklr SentinelOne ChargePoint	Gitlab DocuSign Asana Lululemon Athletica UiPath	



## WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

**Montag: 1500 GMT USD ISM Manufacturing PMI.** (Unter 50 = wirtschaftliche Kontraktion, über 50 = wirtschaftliche Expansion). Eine Woche voller wichtiger Ereignisse beginnt mit der Veröffentlichung dieser vorausschauenden Umfrage, die den Händlern Aufschluss über die Stärke des verarbeitenden Gewerbes in den USA gibt. Nach einem schwachen Ergebnis im Oktober (46,5), das bestätigt, dass der Sektor den siebten Monat in Folge geschrumpft ist, werden die Händler auf jedes Anzeichen für eine Verbesserung dieses Wertes achten.

**Dienstag: 0730 GMT CHF Inflationsdaten (CPI).** Der unerwartete Rückgang des schweizerischen Verbraucherpreisindex im letzten Monat nährte die Befürchtung, dass die Inflation das Ziel der Zentralbank unterschreiten könnte, und stärkte die Argumente für weitere Zinssenkungen. Ein weiterer Rückgang bei dieser Veröffentlichung könnte diesen Ausblick bestätigen und sich auf die Richtung des USDCHF in der nächsten Woche auswirken.

**1500 GMT USD JOLTs Stellenausschreibungen.** Dies ist die erste von vier wichtigen Aktualisierungen des US-Arbeitsmarktes in dieser Woche, die sich auf die US-Aktienindizes und den Dollar auswirken könnten. Es folgt die Veröffentlichung des ADP Private Sector um 1315 GMT am Mittwoch, die Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung am Donnerstag um 1330 GMT, und der Höhepunkt ist die Veröffentlichung der Non-Farm Payrolls am Freitag.

**Mittwoch: 0030 GMT AUD Bruttoinlandsprodukt (BIP).** Dieses Update über das Wachstum der australischen Wirtschaft wird wahrscheinlich Auswirkungen auf die Richtung des AUDUSD haben, insbesondere wenn es von den Markterwartungen abweicht. (Unten AUDUSD TA Update).

### AUDUSD TA-Aktualisierung:

Seit 0,6434 (Tief vom 26. November) hat sich als Reaktion auf die Rückgänge Ende September/Mitte November eine Konsolidierung entwickelt. Der Widerstand liegt jedoch nach wie vor bei 0,6532 (38 % Retrace der Novemberschwäche). Die Verteidigung dieses Niveaus muss beobachtet werden, wobei ein Durchbruch auf Schlusskursbasis erforderlich ist, um das Potenzial für Bewegungen auf 0,6561 (Mittelwert) oder sogar 0,6591 (62 %-Niveau) zu eröffnen. Auf der Unterseite deuten Durchbrüche unter 0,6480 darauf hin, dass ein erneuter Test von 0,6434 (Tief vom 26. November) bevorsteht.



**1330 GMT Rede von EZB-Präsidentin Lagarde (Europäisches Parlament).** Da die nächste EZB-Zinsentscheidung weniger als zwei Wochen entfernt ist, werden sich etwaige Kommentare von Frau Lagarde zu den Zinssätzen oder der Richtung des Wachstums in der Eurozone wahrscheinlich auf die Richtung des EURUSD und der europäischen Indizes in der nächsten Woche auswirken.

**1500 GMT USD ISM Services PMI (unter 50 = wirtschaftliche Kontraktion, über 50 = wirtschaftliche Expansion).** Der Dienstleistungssektor war der Motor des US-Wirtschaftswachstums im Jahr 2024, und der Wert von 56 im letzten Monat war der höchste seit Juli 2022. Daher wird die relative Stärke dieser Aktualisierung wahrscheinlich die Richtung der US-Aktienindizes in der nächsten Woche beeinflussen. (Seite 4 S&P 500 TA Update).





## S&P 500 TA-Aktualisierung:

Nachdem der Kurs am 19. November beim steigenden mittleren Bollinger-Durchschnitt erneut Unterstützung gefunden hat, hat sich ein neuer Aufwärtstrend entwickelt, der nun 6053 (Hoch vom 11. November) in Frage stellt. Dies ist der Schwerpunkt in dieser Woche, wobei ein Durchbruch auf Schlusskursbasis ein potenzielles Plus darstellt, das Spielraum bis 6124 (38%ige Fib-Erweiterung des jüngsten Rückschlags) oder sogar 6168 (62%ige Erweiterung) eröffnet. Auf der Unterseite deutet ein Durchbruch unter 5984 (38% Retrace vom 19. bis 29. November) auf ein tieferes Ausverkaufsrisko bis 5934 (62% Niveau) hin, möglicherweise sogar noch weiter.

**1845 GMT Fed-Vorsitzender Powell (moderierte Diskussion).** Der Beginn des Dezembers wird wahrscheinlich von der Frage beherrscht, ob die Federal Reserve auf ihrer letzten Sitzung des Jahres am 18. Dezember die Zinssätze erneut senken wird. Daher werden alle Kommentare des Vorsitzenden Powell zur Inflation, zum US-Wirtschaftswachstum oder zum weiteren Verlauf der Zinssätze wahrscheinlich die Richtung der Aktien und des Dollars in der nächsten Woche beeinflussen.

**Freitag: 1330 GMT USD Lohn- und Gehaltslisten außerhalb der Landwirtschaft.** Dies könnten die wichtigsten Wirtschaftsdaten im Dezember sein, so dass ihr Ergebnis die Volatilität an allen Märkten bis zum Wochenende erhöhen dürfte. Die Händler werden sich darauf konzentrieren, wie sich die Arbeitslosenquote, die derzeit bei 4,1 % liegt, entwickelt. Sollte sie sich wieder nach oben bewegen, könnte dies die Erwartungen auf eine weitere Zinssenkung der Fed im Laufe des Monats erhöhen.

**1500 GMT USD Vorläufiges Michigan Verbrauchervertrauen.** Diese Zahl hat sich in den letzten Monaten nach oben bewegt, was mit einem Anstieg der Verbraucherausgaben und einem stärkeren Wirtschaftswachstum einherging. Kann sich dieses gestiegene Vertrauen fortsetzen?

## Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

### Erdgas:

#### Unterstützung

- 1: 3.174, Tiefststand der letzten Woche
- 2: 3.094, Mittlere Marke
- 3: 3.033, mittlerer Bollinger-Durchschnitt

#### Widerstand

- 1: 3.412, Hälfte des letzten Ausverkaufs
- 2: 3.640, Höchststand Oktober 2023
- 3: 3.787, Höchststand vom 17. Januar 2023

### Nasdaq 100:

#### Unterstützung

- 1: 20675, Tief der letzten Woche
- 2: 20308, Tief vom 19. November
- 3: 20201, 38% Rücklauf Sep/Nov

#### Widerstand

- 1: 21079, Höchststand der letzten Woche
- 2: 21339, Allzeithoch
- 3: 21711, 38% Fib-Erweiterung

### EURUSD:

#### Unterstützung

- 1: 1,0498, 38%-Retracement der letzten Erholung
- 2: 1,0466, Mittelwert derselben Bewegung
- 3: 1,0434, Tieferes 62%iges Retracement

#### Widerstand

- 1: 1,0596, Höchststand der letzten Woche
- 2: 1,0636, mittlerer Punkt des November-Rückgangs
- 3: 1,0708, Höheres 62%-Retracement



## **Haftungsausschluss:**

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Unternehmensnummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 1 Glanthsams close, Shenfield, Brentwood Essex CM15 8DD Vereinigtes Königreich, entworfen und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

**S&P 500:** S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

**ASX 200:** S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

**USA 30:** USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.